

Holzhandelsbericht

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **60 (1909)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

im Text, schwarze und farbige Bildertafeln, Karten, Städtepläne — nach dem üblichen Maßstabe wäre der Band mit wenigstens 30 Mark zu berechnen, er kostet aber im festen Halblederband nur 10 Mark. Wie ist das überhaupt nur möglich? Selbstverständlich nur bei einer Organisation der geistigen Arbeit und der Technik der Herstellung, wie sie das Bibliographische Institut als eines der allergrößten deutschen Verlagshäuser im Laufe von Generationen geschaffen hat — aber doch zugleich auf der Grundlage des Bildungstrebens eines Kulturvolkes von 80 Millionen unseres geschlossenen Sprachgebietes in Mitteleuropa und weiteren 25—30 in der Zerstreuung über den Erdball. Beim „Großen Meyer“ geht eben alles ins Große, das ist das Geheimnis seiner Unübertrefflichkeit — wenigstens bis zur nächsten Auflage! — und seiner Verbreitung. Wenn ich ihn nicht schon besäße, würde ich ihn mir unbedingt zu Weihnachten wünschen.

F. G. Schultzei.



Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 29 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im März 1909 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am aufgearbeiteten Holz ohne Rinde.)

Neuenburg, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Val-de-Travers.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14 und 20 cm.)

Gemeinde Verrière: Cornéess (Transport bis Verrières Fr. 3—3.50) 493 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 30.20 (80 % Sägholz, vorzügliche Qualität). — Côtière (bis Verrières Fr. 3) 350 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 29.20 (70 % Sägholz, schöne Qualität). — Gemeinde les Bayards. Cornéess (bis Verrières Fr. 4) 1055 Stämme, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 26 (70 % Sägholz, mittelmäßige Qualität). — Côtière (bis Verrières Fr. 4) 163 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 3,3 m³ per Stamm, Fr. 29 (70 % Sägholz, sehr stark). — Bemerkung. Das Holz aus den Gemeindewaldungen von Verrières und les Bayards ist wegen seiner Feinjährigkeit sehr begehrt. — Gemeinde Môtiers. Côteta (bis Môtiers Fr. 3) 603 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 25.10 (40 % Sägholz, geringer Dimension). — Crêt des Racines (bis Môtiers Fr. 2.50) 203 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 26.10 (65 % Sägholz, grobjährig). Gemeinde Couvet. L'Encasse (bis Couvet Fr. 2.50) 340 Stämme, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{6}{10}$ La. mit 1,7 m³ per Stamm, Fr. 29.10 (75 % Sägholz, starkes feinjähriges Holz). — Côte Bovard (bis Boveresse Fr. 2.50) 130 Stämme, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La. mit 0,8 m³ per Stamm, Fr. 25.05 (40 % Sägholz, grobjährig). — Gemeinde Boveresse. Champ du Gypse (bis Boveresse Fr. 2) 367 Stämme, $\frac{3}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. mit 1,2 m³ per Stamm, Fr. 26.80 (80 % Sägholz mittlerer Qualität). — Petit Bois (bis Fleurier Fr. 3) 100 Fi. mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 23 (50 % Sägholz, astiges, auf Weide stockendes Holz). — Gemeinde St. Sulpice. La Chaîne (bis St. Sulpice Fr. 3) 258 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 27.50 (55 % Sägholz, feinjähriges aber zu altes Holz. Abfuhr schwierig). — Sacel (bis St. Sulpice Fr. 3.50) 378 Stämme, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Bu. mit 1,1 m³ per Stamm, Fr. 26.10 (60 % Sägholz mittlerer Qualität, vom Reisten stark beschädigt). — Bemerkung. Die Gemeinden organisieren gewöhnlich, um eine größere Zahl von Käufern anzuziehen, große gemein-

same Verkäufe vor dem Schlag. Bei der Aufrüstung wird den Wünschen der Käufer tunlichst Rücksichten getragen. In den Schlägen längs der französischen Grenze, wo die gewöhnliche Käuferschaft französische Holzhändler sind, macht sich ein Sinken der Preise bemerkbar, was den bedeutenden Holzschlägen in Privatwaldungen und hauptsächlich dem stockenden Geschäftsgang zuzuschreiben ist.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Zürich, Waldungen der Gemeinde Richterswil.

(Per m³ ohne Rinde.)

Richterswiler Egg (Holz „auf Bellen“ am Hüttnersee gelagert) 119 m³ Fi. II. Kl., Fr. 28; 34 m³ Fi. III. Kl., Fr. 24; 8 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 19. — Bemerkung. Bei der II. Klasse gleiche Preise wie letztes Jahr, bei der III. und VI. Klasse durchschnittlich um Fr. 0.50—1 höher als im Vorjahr.

Freiburg, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Gruyère.

(Per m³ mit Rinde.)

Staatswaldungen: Bouleyres (bis Bulle Fr. 1) 68 m³ Fi. II. Kl., Fr. 24.60. — Chésalles (bis Bulle Fr. 2) 25 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. III. Kl., Fr. 18.40. — Les Fenettes (bis Bulle Fr. 2) 33 m³ Fi. III. Kl., Fr. 17.80 (teilweise rotfaul). — Vaucens (bis Bulle Fr. 1.50) 18 m³ Fi. II. Kl., Fr. 18 (schnellwüchsiges Holz). — Bemerkungen. Infolge des Stillstandes in der Bautätigkeit sind die Bauholzpreise um Fr. 2 per m³ gegenüber dem Vorjahr gesunken. — Gemeindewaldungen: Vuadens (bis Bulle Fr. 2) 19 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. III. Kl., Fr. 18 (geringere Qualität). — Gruyères (bis Bulle Fr. 1.50) 10 m³ Fi. III. Kl., Fr. 25.

Waadt, Waldungen der Gemeinde Nigle.

(Per m³ ohne Rinde.)

Lienger (bis Nigle Fr. 4) 65 m³ Fi. II. Kl., Fr. 23.10. — Bemerkung. Preisrückgang um Fr. 5 per m³ gegenüber dem Vorjahr, wo solche, dank der Gegenwart auswärtiger Käufer einen so hohen Betrag erreichten.

Neuenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Bal-de-Ruz.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Chézard=St.-Martin. Forêt du Bas (bis Neuenburg Fr. 6) 222 m³, 7/10 La. 3/10 Fi. III.—IV. Kl., Fr. 19 (schönes Bauholz, merkliches Sinken der Preise gegenüber 1908). — Mont d'Amin (bis Neuenburg Fr. 7) 29 m³, 6/10 La. 4/10 Fi. III.—IV. Kl., Fr. 17.50. — Forêt du Bas (bis Neuenburg Fr. 7) 63 m³, 9/10 Fi. 1/10 La. V. Kl., Fr. 22.80 (Leitungsstangen mit Rinde, 0,33 m³ per Stamm). — Gemeinde Balangin. Forêt de la Cernia (bis Neuenburg Fr. 6.50) 110 m³, 7/10 La. 3/10 Fi. V. Kl., Fr. 20 (mit Rinde gemessen, 0,35 m³ per Stamm). — Bemerkung. Das schwache Bauholz setzt sich schwer ab und zu bedeutend geringeren Preisen als im Vorjahr.

b) Nadelholzklöcke.

Zürich, Waldungen der Gemeinde Richterswil.

(Per m³ ohne Rinde.)

Richterswiler Egg (Holz „auf Bellen“ am Hüttnersee gelagert) 23 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 37.50; 39 m³ Fi. II. Kl. a, Fr. 35.70; 31 m³ Fi. I. Kl. b, Fr. 29; 40 m³ Fi. II. Kl. b, Fr. 28.25. — Bemerkung. Allgemeines Sinken der Preise sämtlicher Klassen gegenüber denjenigen des Vorjahres um Fr. 2—3 per m³.

Bern, Staatswaldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.

(Per m³ mit Rinde.)

Haberweng (Transport bis Wimmis Fr. 2) 14 m³ Lä. III. Kl. b, Fr. 29.40 (meist krummes Holz); 11 m³ La. II. Kl. b, Fr. 27.65; 6 m³, 6/10 Fi. 4/10 La.

III. Kl. b, Fr. 21. — Kohlern (bis Dey Fr. 1. 50) 5 m³ Fi. III. Kl. Sp., Fr. 20. 10. — Bemerkung. Säg- und Bauholz gehen flau.

Obwalden, Waldungen der Teilsame Lungern=Obsee.

(Per m³ ohne Rinde.)

(Bis Lungern Fr. 2) Fi. II. Kl., Fr. 27 (ziemlich feinjähriges, astreines schönes Saghholz); $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. III. Kl., Fr. 24 (schlecht fortiert, teilweise angefaultes und durch den Transport beschädigtes Holz).

Freiburg, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Gruyère.

(Per m³ mit Rinde.)

Staatswaldungen: Bouleyres (bis Bulle Fr. 1) 224 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ La. I. Kl. a, Fr. 29. 45; 243 m³ Fi. I. Kl. b, Fr. 29 (teilweise von Dürrrholz herrührend); 122 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 29. 10 (schöne Handelsware); 91 m³ Fi. II. Kl. b, Fr. 27. 27. — Les Combes (bis Bulle Fr. 2. 50) 43 m³ Fi. II. Kl. b, Fr. 29. 16. — Le Gothur davand (bis Bulle Fr. 2) 115 m³ Fi. II. Kl. a, Fr. 27. 10. — Les Fenettes (bis Bulle Fr. 2) 113 m³ Fi. II. Kl. b, Fr. 25. 80 (grobes, schnellwüchsiges Holz). — Baurens (bis Bulle Fr. 1. 50) 114 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. II. Kl. b, Fr. 24. 60 (grobes, schnellwüchsiges, teilweise mit Krebs behaftetes Holz). — Bemerkung. Sinkende Sägholzpreise für mittlere Qualität, wegen schwierigen Absatzes, da die Lagerplätze noch genügend mit Holz versehen sind. — Gemeinde Grandvillard. Combarimbouurg (bis Bulle Fr. 1. 50) 233 m³ Fi. II. Kl. a, Fr. 28. — Gemeinde Buacens. Le Devin (bis Bulle Fr. 2) 292 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. II. Kl. b, Fr. 25. 20. — Gemeinde La Roche. En Combert (bis Bulle Fr. 2. 50) 260 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 28. 50. — Gemeinde Estavannens. En Arches (bis Bulle Fr. 2) 220 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 31. 50 (feinjähriges Holz vorzüglicher Qualität). Gemeinde Charmey. La Tierne (bis Bulle Fr. 3) 144 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 30. — Gemeinde Bellegarde. Oberrückwald (bis Bulle Fr. 3) 304 m³, $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. I. Kl. a, Fr. 26. 40. — Gemeinde Gruyères (bis Bulle Fr. 1. 50) 272 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 28. 65 (schönes Sägholz). — Bemerkung. Sägholz I. Qualität sehr begehrt und zu gleichen Preisen wie im Vorjahr bezahlt, mittlere und geringere Qualität zeigen ein Sinken der Preise um Fr. 2 per m³.

Graubünden, Waldungen der Gemeinde Filisur.

(Per m³ ohne Rinde.)

Bärenboden (bis Filisur Fr. 6. 80) 149 m³ Lā. I. und II. Kl., Sp., Fr. 51. 50 (feinjähriges Alpenholz).

Vaudt, Waldungen der Gemeinde Nigle.

(Per m³ ohne Rinde.)

Scer à l'Nigle (bis Nigle Fr. 3) 176 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. I. und II. Kl. a Fr. 24. 20 (Erlös um Fr. 1 per m³ geringer als letztes Jahr).

Neuenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Val-de-Ruz.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Chézard=St. Martin. Forêt du Bas (bis Neuenburg Fr. 6) 253 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. II. Kl. b Fr. 28. 50 (gute Qualität aber etwas astig). — Bemerkung. Sägholz setzt sich leicht ab.

Wallis, Gemeindewaldungen VI. Forstkreis, Monthey.

(Per m³ mit Rinde.)

Gemeinde Monthey. Valerette (bis Monthey Fr. 6) 50 m³ Fi. und La. II. Kl. b, Fr. 18; 54 m³ Fi. und La. III. Kl. b, Fr. 12. (1908 Fr. 19. 60.) — Draverfay (bis Monthey Fr. 5) 78 m³ Fi. und La. III. Kl. b, Fr. 10 (1908 Fr. 20. 50) (mittelmäßige Qualität). — Bemerkung. Allgemeines Sinken der Preise. — Gemeinde St. Maurice. Forate (bis Evionnaz Fr. 1. 50) 147 m³ Fi. und La. II. Kl. b, Fr. 20. 10. — Bemerkung. Zu $\frac{2}{3}$ Windfallholz, das lange im Walde gelegen; schwache Beteiligung an der Steigerung und daher niedrige Erlöse.

c) Laubholz, Langholz und Klöße.

Bern, Staatswäldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.

(Per m³ mit Rinde.)

Simmenwald (Transport bis Wimmis Fr. 1. 50) 4 m³ Bu. II. Kl. b, Fr. 28.

Obwalden, Wäldungen der Teilsame Lungern-Obsee.

(Per m³ ohne Rinde.)

(Transport bis Lungern Fr. 2. 50) Bu. II. Kl., Fr. 24. (Schöne Formen aber mehr als zur Hälfte überalt, daher nicht mehr weiß.) — Bemerkung. Nachfrage nicht gerade lebhaft. Die Preise halten sich ungefähr auf der Höhe des letzten Jahres. Es konnte dies nur dadurch erzielt werden, daß wenig Holz auf den Markt gebracht wurde.

Freiburg, Staats- und Gemeindegewäldungen, III. Forstkreis, Gruyère.

(Per m³ mit Rinde.)

Staatswäldungen: Bouleyres (bis Bulle Fr. 1. 50) 18 m³ Bu. III. Kl. a Fr. 30. 10; 13 m³ Bu. IV. Kl. b, Fr. 24. — Everdes (bis Bulle Fr. 3) 37 m³ Bu. II. Kl., Fr. 26. 50; III. Kl. a., Fr. 25. 85. — Bemerkung. Preisrückgang um Fr. 4 per m³ bei den Buchenflößen. — Gemeinde Broc. Les Marches (bis Bulle Fr. 2. 50) 136 m³ Bu. III. Kl. a, Fr. 29 (Holz vorzügliche Qualität). Gemeinde Bellegarde. Geffelswald (bis Bulle Fr. 5) 100 m³ Bu. III. Kl. a, Fr. 25.

Vaud, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m³ ohne Rinde.)

Wäldung bei Chillon (bis Montreux, Veytaux Fr. 2) 3 m³ Bu. III.—V. Kl., Fr. 28. 90 (1908 Fr. 30); 2 m³ Eschen III.—V. Kl., Fr. 48. 50.

d) Papierholz.

Freiburg, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Gruyère.

(Per Ster.)

Bouleyres (Transport bis Bulle Fr. 1. 50) 13 Ster Fi., Fr. 10.

e) Brennholz.

Bern, Staatswäldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.

(Per Ster.)

Schindelboden (Transport bis Wimmis Fr. 2) 17 Ster Fi. Anp., Fr. 9. 15; 7 Ster Bu. Scht., Fr. 12. 40; 15 Bu. Anp., Fr. 9. 10. — Simmenwald (bis Wimmis Fr. 1) 171 Ster Bu. Scht., Fr. 14. 35; 123 Ster Bu. Anp., Fr. 10. 30. — Lägerstein (bis Wimmis Fr. 1) 36 Ster, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ Kief. Anp., Fr. 8. 20. — Haberveng (bis Wimmis Fr. 2) 38 Ster Fi. und La. Scht., Fr. 8. 55; 57 Ster Bu. Scht., Fr. 12. 85; 21 Ster Bu. Anp., Fr. 9. 30. — Simmelendähli (bis Dey Fr. 1. 50) 22 Ster, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ Kief. Scht., Fr. 8. 70. — Kohlern (bis Dey Fr. 1. 50) 21 Ster, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Kief. Scht., Fr. 8. 80. — Bemerkung. Der Brennholzmarkt ist durch die Schneebruch-Holzmassen überfüllt. Absatz schwierig. Die Preise sind gegenüber dem Vorjahr um 20 % gesunken.

Freiburg, Staats- und Gemeindegewäldungen, III. Forstkreis, Gruyère.

(Per Ster.)

Staatswäldungen: Bouleyres (bis Bulle Fr. 1. 50) 20 Ster Fi. Scht. Fr. 9; 40 Ster Fi. Scht., Fr. 11; 183 Ster Bu. Scht., Fr. 12. 35 (Durchforstungsholz). Les Combes (bis Bulle Fr. 2. 50) 44 Ster Bu. Scht., Fr. 12. 30 (gute Qualität). — Everdes (bis Bulle Fr. 2. 50) 80 Ster Bu. Scht., Fr. 14 (Sehr gute Qualität, schöne Scheiter). — Les Fenettes (bis Bulle Fr. 2) 37 Ster Fi. Scht., Fr. 7. 50 (grobes Holz). — Ruffille (bis Bulle Fr. 3) 15 Ster Bu. Scht., Fr. 15 (gute

Qualität). — Bemerkung. Keine Änderungen der Preise gegenüber dem Vorjahr. — Gemeindewaldungen. Gemeinde Broc (bis Bulle Fr. 3) 72 Ster Bu. Scht., Fr. 13. — Gemeinde Bellegarde. Geffelswald (bis Bulle Fr. 4) 84 Ster Bu. Scht., Fr. 7.50; Bu. Knp., Fr. 4.50 (sehr gutes Brennholz). — Bemerkung. Tendenz zum Sinken der Brennholzpreise.

Graubünden, Waldungen der Gemeinde Filisur.

(Per Ster.)

Falein (bis Filisur Fr. 3) 286 Ster, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Kief. Scht. und Knp., Fr. 6. — Bemerkung. Für geringere Sortimente hat man Mühe, Angebote zu erhalten.

Waadt, Staats- und Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bevey.

(Per Ster.)

Staatswaldung bei Chillon (bis Montreux Fr. 1.50) 27 Ster Bu. Scht., Fr. 16.50; 32 Ster Bu. Knp., Fr. 15.80; 22 Ster Laubholz Knp. Fr. 13.40; 27 Ster Linden Knp., Fr. 9.65. — Gemeinde les Planches. Sous la Route des Avants (bis Ghyon Fr. 1.50) 64 Ster Bu. Knp., Fr. 14.80 (Holz vorzüglicher Qualität aus Niederwald). — Gemeinde Bentaure. Taillis communal (Holz im Dorfe gelagert) 113 Ster Bu. Knp., Fr. 16.25. — Bemerkung. Die letzte Kälte hat ein Steigen des Buchen-Brennholzpreises um 1 Fr. per Ster gegenüber dem Januar bewirkt. — 55 Ster versch. Laubh. Knp., Fr. 13.70.

Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Per Ster.)

La Côte de Buitteboef (bis Buitteboef Fr. 1, bis Ste. Croix und Yverdon Fr. 3) 154 Ster, $\frac{8}{10}$ Bu., $\frac{1}{10}$ Eich. $\frac{1}{10}$ Horn Knp., Fr. 14.05. — Forel à Baulmes (bis Baulmes Fr. 1, bis Yverdon Fr. 3) 8 Ster La. Scht., Fr. 8.18; 32 Ster, $\frac{8}{10}$ Bu. $\frac{2}{10}$ versch. Laubh. Scht. und Knp., Fr. 14.15.

Waadt, Waldungen der Gemeinde Nigle.

(Per Ster.)

Barme (bis Nigle Fr. 3) 34 Ster Bu. Scht., Fr. 12.60; (in Nigle gelagert) 240 Ster Bu. Scht., Fr. 16.46; 29 Ster versch. Laubh. Scht., Fr. 13.75; 22 Ster La. Knp., Fr. 10.63. — Bemerkung. Die Preise sind gegenüber dem Vorjahr um zirka 50 Ct. per Ster gesunken.

Wallis, Waldungen der Gemeinde Monthey.

(Per Ster.)

Draversay (bis Monthey Fr. 1.20) 30 Ster Fi. und La. Scht. Fr. 8.60. — Valerette (auf dem Waffenplatz gelagert, bis Monthey Fr. 0.70) 12 Ster Fi. und La. Scht., Fr. 8.50. — Bemerkung. Im allgemeinen niedrige Brennholzpreise.

Zur gest. Notiznahme.

Wir beehren uns den H^H. Mitarbeitern zur Kenntnis zu bringen, daß mit der nächsten Nummer der Holzhandelsbericht für die Winterkampagne 1908/09 zum Abschluß gelangen wird.

Inhalt von Nr. 3

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Les travaux de défense contre les avalanches de la ligne du Gotthard. — Un arbre historique. — Affaires de la Société: Extrait du procès-verbal des séances du Comité permanent. — Assemblée de la Société des forestiers suisses en 1908. — Communications: L'appauvrissement des sources dans les pays de plaine du nord de la France. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Avis. — Mercuriale des bois.